

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
 Willy-Brandt-Platz 3
 54290 Trier

Bewilligungsbehörde

Kaiserslautern, 06.04.2018

Ort, Datum

Vollzug des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“; Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2015 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages

▶ Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen ◀

1. Angaben zum Zuweisungsempfänger

Stadt Landkreis

Name
 Stadt Kaiserslautern

Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ, Ort)
 Willy-Brandt-Platz 1, 67657 Kaiserslautern

Auskunft erteilt
 Frau Schultheiß

Telefonnummer
 0631/365-2631

Gemeindekennziffer
 07312000

Datum des Vertrages
 25.04.2013

Beitritt zum
 01.01.2012

Liquiditätskreditbestand gem. § 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag
 482.924.970 EUR

Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 25.195.805,00 EUR

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 8.398.602 EUR

Konsolidierungsergebnis (Mindest-Nettotilgung gem. § 2 Abs. 3 Konsolidierungsvertrag)
 20.156.644 EUR

2. Stand der Liquiditätskredite gemäß 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP (das Muster 5 des Leitfadens zum KEF-RP ist beizufügen)

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tats. Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.2014	422.455.037 EUR	636.112.834 EUR	20.156.644 EUR	-7.523.613 EUR
Nachweisjahr 31.12.2015	402.298.393 EUR	648.061.375 EUR	20.156.644 EUR	38.051.458 EUR

3. Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beigelegt:

	ja	nein	Bemerkungen
Prüfbericht des RPA nach Ziffer 8.2 der ANBest-K	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Muster 5 zum Leitfaden KEF-RP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
weitere Anlagen (z.B. Nachweis/ Begründung bei Nichterreichen der Mindest-Nettotilgung)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Maßnahmeliste und Anlage zur Begründung der Unterschreitung der Mindest-Nettotilgung

4. **Zahlenmäßiger Nachweis** (sofern mehr als 20 Konsolidierungsmaßnahmen vertraglich festgehalten wurden, ist die Tabelle durch zusätzliche Zeilen zu ergänzen. Ggf. kann auch eine Tabelle nach diesem Muster als Anlage 1 dem Konsolidierungsnachweis beigefügt werden)

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle (Produkt / Konto)	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist mehr (+) / weniger (-)
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	IST-Betrag (EUR)	
1			Den zahlenmäßigen Nachweis entnehmen Sie bitte der Anlage 1 zum Konsolidierungsnachweis 2015	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
2				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
3				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
4				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
5				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
6				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
7				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
8				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
9				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
10				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
11				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
12				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
13				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
14				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
15				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
16				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
17				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
18				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
19				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
20				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€
				Gesamt:			€	€	€

	Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)	11.797.472,72 €
(+)	Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	3.408.275,48 €
(=)	anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	15.205.748,20 €
(-)	Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)	8.398.602,00 €
(=)	Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	6.807.146,20 €

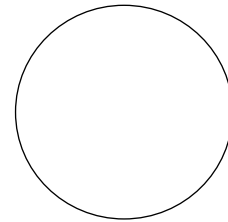
5. Bestätigung

Es wird bestätigt, dass

- die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids auf Gewährung von Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) beachtet wurden,
- die Angaben unter 4. den vom Stadtrat/Kreistag festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen; soweit bei Erstellung dieses Konsolidierungsnachweises nur „vorläufige“ Jahresabschlüsse vorlagen, wird die Übereinstimmung der Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen unmittelbar nach Beschlussfassung durch den Stadtrat/Kreistag unaufgefordert in einem gesonderten Schreiben bestätigt,
- der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde und
- dass im Falle der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Netto-Tilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestands bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“).

Kaiserslautern, 06-04-2018

Ort, Datum



Unterschrift der/des Behördenleiterin/-leiters

Dienstsiegel

Dieser Abschnitt ist nur durch die Bewilligungsbehörde auszufüllen!!!

6. Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß dem Leitfaden zum Kommunalen Entschuldungsfonds geprüft. Es ergaben sich

<input type="checkbox"/>	keine Beanstandungen	<input type="checkbox"/>	die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen
--------------------------	----------------------	--------------------------	---

Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist

<input type="checkbox"/>	nichts weiteres veranlasst	<input type="checkbox"/>	folgendes veranlasst
--------------------------	----------------------------	--------------------------	----------------------

Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

Stadt Kaiserslautern

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	Ist-Betrag (EUR)	
		(Produkt / Konto)	(gem § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)						
1	19	61101/6011	Anhebung Hebesatz Grundsteuer A von 280 v.H. um 30 Prozentpunkte auf 310 v.H. ab 01.01.2012	x			4.000 €	3.903,74 €	- 96,26 €
2	19	61101/6012	Anhebung Hebesatz Grundsteuer B von 370 v.H. um 50 Prozentpunkte auf 420 v.H. ab 01.01.2012	x			2.214.000 €	2.269.923,97 €	55.923,97 €
3	19	61101/60131	Anhebung Hebesatz Gewerbesteuer von 395 v.H. um 15 Prozentpunkte auf 410 v.H. ab 01.01.2011	x			1.646.000 €	2.404.126,10 €	758.126,10 €
4	19	61101/6032	Änderung Abrechnungsgrundlagen Vergnügungssteuer	x			725.000 €	2.041.816,25 €	1.316.816,25 €
5	19	61101/6033	Erhöhung der Hundesteuer (Ersthund von 90 Euro auf 102 Euro, Zweithund von 130 Euro auf 150 Euro, Dritt- u. weitere Hunde von 174 Euro auf 198 Euro)	x			45.000 €	45.738,29 €	738,29 €
6a	19	61101/6036	Einführung der Schankerlaubnissteuer ab 2013		x		110.000 €	- €	- 110.000,00 €
7	7 17	12321 / 6621 54601 / 63228	Wegfall der kostenlosen Parkkarte für die erste halbe Stunde und Ausweisung neuer Parkzonen X,Y,Z (dadurch Erhöhung Parkgebühren, Verwarnungsgelder)	x			855.000 €	1.982.950,08 €	102.950,08 €
8	7 17	12321 / 6621 54601 / 63228	Einführung Parkraumbewirtschaftung an Samstagen ab 01.07.2012 (dadurch Erhöhung Parkgebühren, Verwarnungsgelder)	x			710.000 €		
8a	7 17	12321 / 6621 54601 / 63228	Einführung Parkraumbewirtschaftung Messeplatz, (dadurch Erhöhung Parkgebühren, Verwarnungsgelder)	x			50.000 €		
8e	17	54601 / 63228	Verlängerung der gebührenpflichtigen Parkzeit von 18:00 Uhr auf 19:00 Uhr	x			140.000 €		
10	17	54601 / 63228	Erhöhung der Parkgebühren generell um ca. 5%	x			125.000 €		
8c	1	11301 / 632281 54611/632281	Parkgebühr für städt. Bedienstete u. Lehrer an Verwaltungs- und Schulgebäuden (25 Euro pro MA und Monat)	x			55.000 €	185.642,50 €	123.142,50 €
8d	1	11301 / 632281 54611/632281	Parkgebühr für Ratsmitglieder am Rathaus (25 Euro pro Ratsmitglied und Monat)	x			7.500 €		
9	1	12231 / 63118	Gebührenerhöhungen für Bewohnerparkausweise (von 15 auf 20 / von 25 auf 30 / von 46 auf 55 Euro)	x			31.000 €	53.683,00 €	22.683,00 €
11	7	12331 / 6621	Mehreinzahlungen im Rahmen der Verkehrsüberwachung	x			350.000 €	885.685,88 €	535.685,88 €
12	7	12304 / 6314	Erhöhung der Rahmengebühr für Maßnahmen im Straßenverkehr	x			32.000 €	24.244,00 €	- 7.756,00 €
14	10	26301 / 6321 26302 / 6321	Musikschule: Erhöhung der Entgelte um durchschnittlich 5%	x			25.000 €	27.252,56 €	2.252,56 €
15a	12	36501-36517 / 6340	Erhöhung der Elternbeteiligung an den Essenskosten in Kinderkrippen um 11 Euro /mtl. auf 45 Euro/mtl., in Kindergärten um 4 Euro /mtl. auf 45 Euro /mtl. und in Kinderhorten um 7 Euro /mtl. auf 50 Euro /mtl. (ab August 2011)	x			43.000 €	56.978,93 €	13.978,93 €
16	14	12311 / 632251 - 632255	Erhöhung der Sondernutzungsgebühren für Sondernutzungen der öffentlichen Verkehrsflächen um 4 %	x			10.000 €	10.778,83 €	778,83 €
18	10	26201 + 26202 / 6416	Erhöhung Eintrittsgelder Konzerte der Stadt KI um 20%	x			20.000 €	20.466,63 €	466,63 €
19	12	42432 / 6321	Erhöhung Eintrittsgelder Warmfreibad um 40 % (Zusammenhang Reduzierung der Öffnungszeiten und Ertrag durch Eintrittsgelder wurde berücksichtigt)	x			35.000 €	54.040,59 €	19.040,59 €
20	12	42442 / 6321	Erhöhung Eintrittsgelder Waschmühle um 40 %	x			25.000 €	42.133,19 €	17.133,19 €
20a	12	42452 / 6321	Erhöhung Eintrittsgelder Gelterswoog um 40 %		x		20.000 €	- €	- 20.000,00 €
21	12	42402 / 6321	Erhöhung Eintrittsgelder Eisbahn um 17 - 33% (Vorlage Sportausschuss am 08.09.2011)	x			20.000 €	22.975,50 €	2.975,50 €
22	9	21101-23111 + 24321 / 634	Anhebung des Eigenbeitrags bei der Mittagsverpflegung in Schulen ab 01.08.2011 um 5 Euro / mtl. auf 40 Euro /mtl. und ab Schuljahr 2012/2013 (13.08.2012) um 10 Euro /mtl. auf 50 Euro /mtl.	x			140.000 €	196.902,91 €	56.902,91 €
23	12	42471 / 6780	Bau AG: Erhöhung der jährlichen Gewinnabführung gemäß der nachstehenden Erläuterungen zu Maßnahme Nr. 23		x		- €	- €	- €
23a	19	61201 / 69432	Gewinnabführung Bau AG, Darlehensvertrag Stadtentwässerung	x			317.000 €	82.973,17 €	- 399.973,17 €

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	Ist-Betrag (EUR)	
		<i>(Produkt / Konto)</i>	<i>(gem § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)</i>						
25	1	11125 / 64121	Vermietung von Fahnenmasten	x			5.000 €	3.684,24 €	- 1.315,76 €
25a	19	61201 / 6799	Erhöhung der Verzinsung der stillen Einlage Stadtparkasse um 1,5 Prozentpunkte	x			45.000 €	45.000,00 €	- €
25b	12	42471 / 673	Erhöhung der jährlichen Ausschüttung SWK auf mindestens 2.129.150 Euro	x			181.736 €	220.875,00 €	39.139,00 €
25c	11	31401 / 61447	Erhöhung der jährlichen Zuwendung der gemeinnützigen Stiftung "Städtisches Bürgerhospital Kaiserslautern" an die Stadt Kaiserslautern für Zwecke der Verringerung des städtischen Zuschussbedarfs für die Freiwilligenagentur der Stadt Kaiserslautern	x			24.000 €	9.000,00 €	- 15.000,00 €

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle <i>(Produkt / Konto)</i>	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme <i>(gem § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)</i>	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist mehr (+) / weniger (-)
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	Ist-Betrag (EUR)	
25d	1	12231 / 6311	Erhöhung der Gebühren für Leistungen des Bürgercenters	x			10.000 €	10.404,50 €	404,50 €
25e	7	12321 / 63118 12321 / 6319	Erhöhung der Gebühren für verkehrspolizeiliche Sondererlaubnisse um 20 %	x			8.000 €	14.467,20 €	6.467,20 €
25f	5	1163 / 6851 + 661122	Zusätzlicher Verkauf städtischer Grundstücke	x			66.000 €	- €	66.000,00 €
27	1	11122 / 7693	Allgemeine Repräsentationsmaßnahmen	x			5.668 €	10.620,70 €	4.952,70 €
28	1	11121 / 7636	Standard Öffentlichkeitsarbeit reduzieren	x			56.823 €	73.047,39 €	16.224,39 €
29	1	57501 + 57504 / 7636	Tourismus: Öffentlichkeitsarbeit reduzieren	x			4.882 €	14.578,23 €	9.696,23 €
33	1	57511 + 57514 / 72481	Durchführung von Kommunal- und Fremdveranstaltungen reduzieren	x			42.826 €	29.330,91 €	- 13.495,09 €
34	1	57511 / 7636	Aufgabe der Aktion "Nette Toilette"	x			12.094 €	12.094,21 €	0,21 €
35	1	57514 / 7221	Reduzierung des Zuschusses zur Weihnachtsbeleuchtung um 50%	x			14.735 €	14.734,76 €	- 0,24 €
38	4	55402 / 7249	Klima- und Lärmschutz, Reduzierung der Sachleistungen	x			27.817 €	75.579,73 €	47.762,73 €
41	7	12251 / FGC 13 - 16, 36 - 41	Sachkosteneinsparung durch Aufgabe des kriminalpräventiven Rates	x			2.368 €	- 135,86 €	- 2.503,86 €
42	7	12201 / 74159	Aufgabe des städt. Anteils am FCK-Fanprojekt	x			30.000 €	- €	- 30.000,00 €
43	7	12201 / 72551	Reduzierung der Kosten für ordnungsbehördlich veranlasste Bestattungen (in 2011 realisiert)	x			37.000 €	55.255,26 €	18.255,26 €
44	9	25201 / FGC 13 - 16, 36 - 41	Reduzierung d. Sachkosten MZKL	x			24.266 €	20.017,07 €	- 4.248,93 €
45	10	25121 / FGC 13 - 16, 36 - 41	Aufgabe der Ausstellungen in der Fruchthalle; Einsparung Sachkosten	x			6.322 €	14.804,60 €	8.482,60 €
49	10	28102 / FGC 13 - 16, 36 - 41	Standardreduzierung bei der langen Nacht der Kultur	x			11.070 €	3.533,82 €	- 7.536,18 €
52	12	36201 / 7599	Zuschüsse für Jugendarbeit freier Träger reduzieren	x			3.439 €	- 30.621,61 €	- 34.060,61 €
55	12	36701 / 7595	Reduzierung der Förderung des Mehrgenerationenhauses	x			22.503 €	12.502,89 €	- 10.000,11 €
56	12	36621 / FGC 13 - 16 + 36 - 41	Schließung des Kinder- und Jugendbüros	x			74.666 €	73.806,74 €	- 859,26 €
57	12	36516 / FGC 13 - 16 + 36 - 41 11402 / mehrere Konten	Schließung der Spiel und Lernstube Königsau	x			55.368 €	18.559,99 €	- 36.808,01 €
58	12	42101 / 74159	Reduzierung der allgemeinen Sportförderung	x			187.929 €	36.128,25 €	- 151.800,75 €
59	12	42432 / 7221, 7222	Warmfreibad: Reduzierung der Temperatur um 2°C und Kürzung der Öffnungsdauer um 2 Wochen. Zusammenhang Reduzierung der Öffnungszeiten und Ertrag durch Eintrittsgelder wurde berücksichtigt.	x			30.000 €	12.178,26 €	- 17.821,74 €
60	12	36631 / FGC 13 - 16 + 36 - 41 11402 / mehrere Konten	Schließung des Jugendzeltplatzes	x			27.500 €	7.857,26 €	- 19.642,74 €
61	12	42416, 42422, 42426 / mehrere Konten	Schließung der Kegelbahnen Morlautern und Hohenecken bzw. Übergabe an Vereine (Erlenbach ab 01.01.11 geschlossen)			x	3.500 €	5.235,02 €	1.735,02 €
62	16	11402 / 72312 - 72313 + 7221 - 7226	Gebäudemanagement, pauschale Maßnahmenreduzierung+Außenanlagen	x			286.142 €	235.087,79 €	- 51.054,21 €
63	16	11402 / 7000	Verlängerung der Reinigungsintervalle durch Personalfuktuation (in Folgejahren ansteigend)	x			100.000 €	85.397,68 €	- 14.602,32 €
64	16	11402 / 7225	Reduzierung des Abfallbehältervolumens	x			100.000 €	261.566,01 €	161.566,01 €
65	17	57111 / 6329, 72332	Einstellung der städtischen Gleisanlage	x			5.250 €	16.637,90 €	11.387,90 €

Lfd-Nr.	TFH	Buchungsstelle	Kurzbezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme	Maßnahme umgesetzt			Nettokonsolidierungsbeitrag		Differenz Soll/Ist
				ja	nein	teilw	Soll-Betrag (EUR)	Ist-Betrag (EUR)	
		(Produkt / Konto)	(gem § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)						
66a	1	12231 / 7699	Streichung des Begrüßungsgelds	x			189.975 €	189.975,00 €	- €

	Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)	11.797.472,72 €
(+)	Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	3.408.275,48 €
(=)	anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	15.205.748,20 €
(-)	Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)	8.398.602,00 €
(=)	Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	6.807.146,20 €

A1 Steuern		
Maßnahmen	Soll lt. Vertrag Ist 2012	
1 Anhebung Hebesatz Grund	4000	4119,56419
2 Anhebung Hebesatz Grund	2214000	2249609,35
3 Anhebung Hebesatz Gewe	1646000	2049407,34
4 Änderung Abrechnungsgru	725000	125512,91
5 Erhöhung der Hundesteue	45000	45706,3176
6a Einführung der Schankerl	0	Maßnahme ni
	4634000	4474355,48

A2 Parken, Verkehr		
Maßnahmen	Soll lt. Vertrag Ist 2012	
7 Wegfall der kostenlosen Pa	855000	0
8 Einführung Parkraumbewi	355000	0
8a Einführung Parkraumbew	50000	0
8c Parkgebühr für städt. Bed	55000	0
8d Parkgebühr für Ratsmitgli	7500	0
8e Verlängerung der gebühr	140000	0
9 Gebührenerhöhungen für l	31000	0
10 Erhöhung der Parkgebühi	125000	0
11 Mehreinzahlungen im Ra	350000	0
	1968500	1774440,78

A3 Gebühren, Beiträge		
Maßnahmen	Soll lt. Vertrag Ist 2012	
12 Erhöhung der Rahmengel	32000	41170,6
14 Musikschule: Erhöhung d	16667	17692,7663
15a Erhöhung der Elternbete	43000	53781,7167
16 Erhöhung der Sondernutz	10000	9333,69885
22 Anhebung des Eigenbeitr	105000	71959,88
25 Vermietung von Fahnen	5000	5950
25d Erhöhung der Gebühren	10000	7245,8
25e Erhöhung der Gebühren	8000	4972,64731
	229667	212107,109

A4 - Eintrittspreise		
Maßnahmen	Soll lt. Vertrag Ist 2012	
18 Erhöhung Eintrittsgelder	6900	8586,50551
19 Erhöhung Eintrittsgelder	35000	46982,8286
20 Erhöhung Eintrittsgelder	15625	30516,5143
20a Erhöhung Eintrittsgelder	20000	24509,9857
21 Erhöhung Eintrittsgelder	20000	30226,6319
	97525	140822,466

A5 Beteiligungen		
Maßnahmen	Soll lt. Vertrag Ist 2012	
23 Bau AG: Erhöhung der jäh	0	Maßnahme ni
25a Erhöhung der Verzinsun	45000	45000
25b Erhöhung der jährlichen	181736	147250
25c Gewährung von (höhere	24000	9000
25f Zusätzlicher Verkauf stäc	66000	64720,0422
	316736	265970,042

B1 Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus, Repräsentation		
Maßnahmen	0 Soll lt. Vertrag Ist 2012	

27 Allgemeine Repräsentativ	5668	2991,70333
28 Standard Öffentlichkeitsa	56823	128628,527
29 Tourismus Öffentlichkeits	4882	48320,21
33 Durchführung von Komm	42826	89455,5033
34 Aufgabe der Aktion "Nett	12094	11081,1
35 Reduzierung des Zuschus	14735	14223,7267
66a Streichung des Begrüßu	189975	186225
	327003	480925,77

B2 Bau, Umweltschutz

Maßnahmen	Soll lt. Vertrag	Ist 2012
38 Klima- und Lärmschutz, R	27817	68543,67
62 Gebäudemanagement, pi	286142	36496,2433
63 Verlängerung der Reinigu	50000	63922,4
64 Reduzierung des Abfallbe	100000	102291,4
65 Einstellung der städtische	5250	kein Konsolidi
	469209	271253,713

B3 Kultur, Aus- und Fortbildung

Maßnahmen	Soll lt. Vertrag	Ist 2012
44 Reduzierung d. Sachkoste	24266	511,006667
45 Aufgabe der Ausstellunge	6322	6232,56
49 Standardreduzierung bei	11070	26715,3533
	41658	33458,92

B4 Ordnungs- und Organisationsmaßnahmen

Maßnahmen	Soll lt. Vertrag	Ist 2012
41 Sachkosteneinsparung du	2368	2349,70333
42 Aufgabe des städt. Anteil	30000	23453,2267
43 Reduzierung der Kosten f	37000	82204,465
	69368	108007,395

B5 Jugend, Soziales, Sport

Maßnahmen	Soll lt. Vertrag	Ist 2012
52 Zuschüsse für Jugendarbe	3439	33747,6067
55 Reduzierung der Förderu	22503	42502,8933
56 Schließung des Kinder- ur	74666	74759,4
57 Schließung der Spiel und	55368	54401,495
58 Reduzierung der allgemei	187929	197613,952
59 Warmfreibad: Reduzierur	30000	38920,3091
60 Schließung des Jugendzel	27500	3920,61
61 Schließung der Kegelbahr	3500	Betrag kann n
	404905	445866,266

Gesamt

Soll lt. Vertrag Ist 2012
8558570 8207207,94

Geschuldeter Ist 2012
8398602 8207207,94

Abweichung
119,564194
35609,3548
403407,337
-599487,09
706,317576
0
-159644,516

Abweichung
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
nicht nachvollziehbar
-194059,223

Abweichung
9170,6
1025,76631
10781,7167
-666,301154
-33040,12
950
-2754,2
-3027,35269
-17559,8909

Abweichung
1686,50551
11982,8286
14891,5143
4509,98571
10226,6319
43297,466

Abweichung
0
0
-34486
-15000
-1279,95778
-50765,9578

Abweichung

-2676,29667
71805,5267
43438,21
46629,5033
-1012,9
-511,273333
-3750
153922,77

Abweichung
40726,67
-249645,757
13922,4
2291,4
-5250
-197955,287

Abweichung
-23754,9933
-89,44
15645,3533
-8199,08

Abweichung
-18,2966667
-6546,77333
45204,465
38639,395

Abweichung
30308,6067
19999,8933
93,4
-966,505
9684,952
8920,30915
-23579,39
-3500
40961,2661

Abweichung
-351362,058

Abweichung
-191394,058

Konsolidierungspfad der Stadt Kaiserslautern im KEF-RP, 2012 bis 2026, in Euro

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	482.924.970 €	462.768.326 €	442.611.681 €	422.455.037 €	402.298.393 €	382.141.748 €	361.985.104 €	341.828.460 €	321.671.815 €	301.515.171 €	281.358.527 €	261.201.882 €	241.045.238 €	220.888.594 €	200.731.950 €	180.575.305 €
Ist-Größe	482.924.970 €	630.693.740 €	628.589.221 €	636.112.834 €	648.061.376 €	719.383.963 €	764.801.133 €	815.985.001 €								
Berechnungsgrundlage	lt. KEF Vertrag	RE	RE	RE	RE	VRE	HHPL	HHPL								

